Friedenssong

Gwen, Farin, Andino und Lukas aka Die Apfelschnecken / 6./7. Klasse Montessori Gymnasium, Köln

Jeden Morgen stehst du auf und denkst dir fuck,
was hab ich mit meinem Leben nur gemacht.
Lieber rumgelegen und nichts getan,
wenn man drüber nachdenkt sollte ich dafür bezahlen.
Denkst du wirklich du kannst nichts tun
du bekommst kein Ruhm für deinen Reichtum.
Bitte tu doch was du kannst es machen man du wirst es schaffen denn du kannst es.
Manche Menschen liegen gerade im Dreck
hoffen das Leid geht endlich mal weg.
Hören Schüsse von links und rechts
und das alles nur wegen des Gefechts.
Nun verstehst du hoffentlich mal das du Glück hast doch es ist dir egal
Jetzt wach doch auf du bist was besseres los leg die Flasche weg und tu was!

Los leg mal los
denn auch du bist groß
du kannst ein Held sein
sag mal zum Geld nein (sag mal zum Geld nein)

Du kannst es tun
hör auf zu ruhen.
Hilf den Menschen jetzt
und dir selbst erst zuletzt. (Denn du kannst es tun)

Sie brauchen dich
verpiss dich nicht
versprich es jetzt
selbst wenn es dich verletzt
yeah yeah yeah.

Wir alle wollen Frieden oder etwa nicht
das ist deine und meine Sicht.
Doch um Frieden zu erreichen reicht nicht nur ein einfaches Zeichen.
Wir müssen alle unser Bestes geben und nicht einfach weiter Leben.
Los wir halten uns ran weils jeder kann wir schreiten voran und tun was.

Los leg mal los
denn die Welt ist groß
du kannst ein Held sein
sag mal zum Geld nein (sag mal zum Geld nein)

Du kannst es tun
hör auf zu ruhen
hilf den Menschen jetzt
und dir selbst erst zuletzt. (Selbst wenn es dich verletzt)

Sie brauchen dich
verpiss dich nicht
versprich es jetzt

denn ein Ziel haben wiiiirrrrr
Frieden und zwar hier.